

**BITUMENLAK ZL-THIX**

bitumen

1-Komponentiger high build Beschichtungsstoff auf Bitumenbasis

- Aufzutragen in hohen Schichtdicken bis 200 µm.

Anwendung zum Schutz von Stahl an wasserberührten Flächen wie Spundwände, Ballastwassertanks.

Physikalische Daten

Glanz	Matt
Farbe	Schwarz
Dichte	Etwa 1,20 kg/l. (farbtonabhängig)
Feststoffgehalt	Etwa 60 Vol.%
VOC	Etwa 410 g/l (flüchtige organische Verbindungen)
Empfohlene Schichtdicke	125 - 200 µm Trockenschichtdicke pro Schicht 210 - 320 µm Nassschichtdicke pro Schicht (nicht verdünnt)
Theor. Anstrichmittelverbrauch	Bei 125 µm Trockenschichtdicke 4,8 m²/l.
Prakt. Anstrichmittelverbrauch	Abhängig von vielen Faktoren z.B. Objektform, Flächenprofil, Auftragsverfahren, Auftragsumstände und Erfahrung.
Einige Richtlinien sind:	Pinse/Farbbroller : 85-90% theor. Anstrichmittelverbrauch Spritzen : 50-70% theor. Anstrichmittelverbrauch
Flammpunkt ISO 1523	35 °C Verdünnung FAB 622 35 °C
Temperaturresistenz Lagerfähigkeit	95 °C falls die Belastung in einem trockenen Zustand stattfindet Mindestens 12 Monate, vorausgesetzt, dass es in der original verschlossenen Verpackung an einer trockenen und kühlen Stelle gelagert ist.

Trockenzeiten

Trockenschichtdicke bis 200 µm
Staubtrocken
Griffest
Überstreichbar:
Minimaler Zeitraum
Maximaler Zeitraum

30 °C	20 °C	5-10 °C
3 Std.	4 Std.	8 Std.
8 Std.	10 Std.	24 Std.
8 St.	12 St.	18 St.
Unbegrenzt, falls der Untergrund trocken und rein ist.		
Bei den Trockenzeiten sind die Schichtdicken, Belüftung, Temperatur und relative Feuchtigkeit von großer Bedeutung.		



Verarbeitungsrichtlinien

Auftragsbedingungen

Der Untergrund soll frei von Wasser und Eis sein und die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 2°C über dem Taupunkt liegen.

Wenn der Auftrag und die Aushärtung in einem geschlossenen Raum stattfindet, muss man darauf achten, kontinuierlich die Luft auszu-tauschen, um die Lösemitteldämpfe zu entfernen, mit Rücksicht auf Aushärtung, Gesundheit und Sicherheit.

Verarbeitung

Verdünnungstyp

Menge Verdünnung

(Abhängig von Anwendung und Anlage)

Düsengröße

Spritzdruck

Maximale Trockenschichtdicke

Reinigung Werkzeuge

Airless spray

FAB 622

0 – 5 Vol.%

0,43 – 0,48 mm

0,017 – 0,019 inch

120 – 150 bar

200 µm

Verdünnung FAB 622

Luftspritzpistole

FAB 622

5 – 10 Vol.%

1,5 – 2,5 mm

2 – 3 bar

Oberflächenbedingungen

Stahl

Neuer Stahl:

Strahlen gemäß ISO-Norm 8501-1:1988 Sa 2½.

Rauheitsbild etwa Ra 10-12 µm, Rz 50-60 µm.

Die Oberfläche muss rein und trocken sein.

Ausbesserung und Wartung:

Die Oberfläche sorgfältig reinigen, entweder mit einem richtigen

lösemittelhaltigen Reinigungsmittel oder einem wasserlöslichen

Emulgator um Öl, Fett und Schmutz zu entfernen.

Salze und andere wasserlösliche Verschmutzungen mittels Abspritzen mit Wasser unter Hochdruck entfernen.

Rost u.s.w. entweder mit Wasserstrahlen Sa 2½ oder mechanischer Entrostung bis St. 2-3 entfernen.

Auf einer sauberen Oberfläche das empfohlene Anstrichsystem auftragen.

- Mechanisches oder Handentrosten ergibt im Vergleich zum (Wasser)strahlen eine schlechtere Qualität und resultiert meistens in einer kürzeren Schutzdauer des aufgetragenen Anstrichsystem.

Sicherheitsinformationen

Siehe Sicherheitsdatenblatt

Belüftungsvorschriften

Benötigte minimale Menge Luft zur Erfüllung von:

	MAK	10 % LEL
Bitumenlak ZL-Thix	695 m³/l	96 m³/l
Verdünnung FAB 622	2085 m³/l	173 m³/l

MAK = Maximale Akzeptierte Konzentration

LEL = Lower Explosion Limit

Siehe auch Sicherheitsdatenblatt.

Sonstige Technische Informationen: (download von www.zandleven.com)

- A1 Etikettierung von Farbprodukten innerhalb der EG
- A2 Fysische Daten
- A4 Die allgemeinen Richtlinien für die Stahlkonservierung
- A6 Vorbehandlung von Baustahl

Diese Daten sind nach bestem Wissen erstellt und waren am Datum der Ausgabe korrekt. Diese Hinweise sind unverbindlich, da die Wahl des Produktes unter Umständen beim Verarbeiten von den Systemen außer unserer Beurteilung fallen.

Dieses Dokumentationsblatt wird bei Änderungen nicht automatisch ersetzt.

Der deutschsprachige Text ist eine Übersetzung. In Zweifelsfällen ist der niederländische Originaltext verbindlich.